



Anlage zum Antrag - Berechnung der relevanten Indikatoren zum Zeitpunkt der Antragstellung

Förderprogramm: Mobilität II

Investitionen in Straßenbahnstrecken Lausitzer Revier

Antragstellende Organisation: _____

Kurzbezeichnung des Vorhabens: _____

Ort des Vorhabens: _____

Hinweise zum Ausfüllen:

Nach Ablauf des ersten vollständigen Nutzungs-/Betriebsjahres werden die tatsächlichen Werte ein Jahr nach Umsetzung bzw. zum Verwendungsnachweis abgefragt. Der Zeitpunkt der Meldung an die ILB wird mit dem Zuwendungsbescheid festgelegt.

	Ausgangswert vor Umsetzung des Vorhabens	Soll-Wert zum Zeitpunkt der Antragsstellung	IST-Wert im Jahr nach Umsetzung des Vorhabens
Länge instandgesetzter oder modernisierter Straßen- und U-Bahn-Linien			
<p>① Länge der durch die geförderten Projekte finanzierten instandgesetzten oder modernisierten Straßenbahn- und U-Bahnlinien. Bei Förderungen, die Gleise von Straßenbahnen, U-Bahnen oder Stadt- und Vorortbahnen betreffen, ist die Länge zu verstehen als Gleislänge.</p> <p>Instandsetzung und Modernisierung beziehen sich auf alle wesentlichen Eingriffe, die nicht auf Instandhaltung oder Reparaturen hinauslaufen.</p>			
		km	
Nutzer neuer oder modernisierter Straßen- und U-Bahn-Linien pro Jahr			
<p>① Jährliche Nutzer neuer oder modernisierter Straßenbahn- und U-Bahnlinien, die durch geförderte Projekte finanziert werden. Die Modernisierung dieser Verkehrsmittel bezieht sich auf erhebliche Verbesserungen in Bezug auf die Infrastruktur, den Zugang und die Qualität der Dienstleistungen.</p> <p>Der Ausgangswert bezieht sich auf die geschätzte Zahl der Nutzer der Verkehrsmittel im Jahr vor Beginn der Maßnahme. Als Soll-Wert ist die Zahl der Nutzer pro/Jahr anzugeben, die ein Jahr nach Abschluss der Maßnahme erwartet wird.</p>			
Nutzer pro Jahr	Nutzer	Nutzer	

SUP-Indikatoren:	Soll-Wert zum Zeitpunkt der Antragstellung
<p>Größe der <u>insgesamt</u> im Rahmen des Vorhabens <u>beanspruchten Fläche</u> ① Fläche (Siedlungs- und Verkehrsfläche), die von dem Vorhaben direkt beeinflusst wird z. B. Gebäude und gebäudebezogene Freiflächen, Erholungsflächen, Betriebsflächen und Verkehrsflächen wie Wege, Straße und Parkplätze etc. In der Regel wird unter diesem Indikator die Gesamtgröße des Grundstücks/Flurstücks erfasst, auf welchem das Vorhaben umgesetzt wird.</p>	qm
<p>davon: Neu genutzte Fläche ① Teilfläche, die im Rahmen des geförderten Vorhabens neu beansprucht wird, d. h. Flächen die zuvor frei, also ungeplant, und nicht festgelegt waren (z. B. landwirtschaftliche Nutzfläche, Wald) und die durch die Umsetzung des Vorhabens in Siedlungs- und Verkehrsfläche umgewandelt werden.</p>	qm
<p>davon: Neu versiegelte Fläche ① Teilfläche, die im Rahmen des Vorhabens tatsächlich versiegelt, also bebaut, betoniert, asphaltiert oder anderweitig befestigt werden.</p>	qm
<p>davon: Wiedergenutzte/revitalisierte Fläche ① Teilfläche, die bereits erschlossen ist, deren alte Nutzung aber beendet ist oder die brachliegt und im Rahmen des Vorhabens wieder einer neuen Nutzung zugeführt wird ("Flächenrecycling"), z. B. Stadtbrachen, Baulücken, leerstehende Gebäude o. a.</p>	qm
<p>davon: Altlastensanierte Fläche ① Teilfläche, die im Rahmen des Vorhabens altlastensaniert und danach wieder genutzt wird (z. B. ehemalige Industrieflächen)</p>	qm